

Neuer fl Weg

ORGAN DES ZENTRALKOMITEES DER SED FÜR FRAGEN
DES PARTIEAUFBAUS UND DES PARTEILEBENS

NR. 16

INHALT:

Seite	Seite
<i>Leitartikel:</i> Für eine tiefe Volksverbundenheit des Staatsapparates..... 962	<i>Willi Zabel:</i> Wandzeitungen helfen das Bewußtsein der Werktätigen verändern 1006
<i>Gerda Köppen:</i> Zur Veränderung der staatspolitischen Schulung 970	<i>Rudi Koye / Kurt Venske:</i> Aufgaben und Methoden der Arbeit mit der Parteiliteratur 1010
<i>Zur Vorbereitung des V. Pädagogischen Kongresses</i>	<i>i-eserzuschiitent</i>
<i>Horst Riechert:</i> Die Aufmerksamkeit der Partei auf die Erziehungs- und Bildungsarbeit der Schule lenken 977	<i>Otto Müller:</i> Auf unserem Laternenfest haben wir 2200 Broschüren verkauft 1016
<i>Aus der Praxis der Parteiarbeit</i>	<i>Heinz Seltz:</i> In Rüdersdorf werden Parteibeschlüsse mißachtet..... 1017
<i>Erich Beiger:</i> Die Kreisleitung Brandenburg-Stadt stützt sich auf das Parteiaktiv..... 983	<i>Rudi Zober:</i> Auch wir schaffen ein Referentenkollektiv 1018
<i>Zentrale Revisionskommission:</i> Das Büro der Bezirksleitung Potsdam zieht Schlußfolgerungen aus der Halbjahresanalyse der Bezirksrevisionskommission 988	<i>Walter Haberland:</i> Zur Lehrlingsausbildung in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften 1018
<i>H. Bresk:</i> Der Wirtschaftler muß mit den Menschen arbeiten 993	<i>Paul Malessa:</i> Unsere Grundorganisation beginnt, die Lehrlinge zu erziehen 1020
<i>Heinz Reinsperger:</i> Wenn die Parteigruppe ihre Aufgaben kennt 998	<i>Büro der Kreisleitung der SED Bernburg:</i> Wir wurden im „Neuen Weg“, Heft 10, kritisiert..... 1021
<i>Walter Matthäi:</i> Das Prinzip der materiellen Interessiertheit bei der Entwicklung der Viehwirtschaft in den VEG beachten 1001	<i>Erich Eckert:</i> Wer sind eigentlich die Sieger im Stickstoffwerk Piesteritz? 1022
	<i>H. Stadler:</i> Keine Schludrigkeit dulden! 1023